


JOHANN SEBASTIAN BACH

Zwingt die Saiten in Cythara

(Worte: Philipp Nicolai · Weise: Frankfurt 1599)

S. 

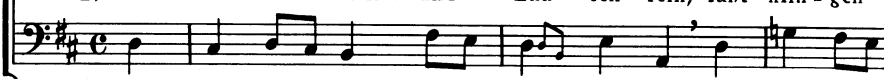
1. Zwingt die Sai = ten in Cy = tha = ra und laßt die
 2. Nehmt Flö = ten — auch und Lau = ten fein, laßt klin = gen

A. 

1. Zwingt die Sai = ten in Cy = tha = ra und laßt die
 2. Nehmt Flö = ten auch und Lau = ten fein, laßt klin = gen


T. 

1. Zwingt die Sai = ten — in Cy = tha = ra und laßt die
 2. Nehmt Flö = ten — auch — und Lau = ten fein, laßt klin = gen

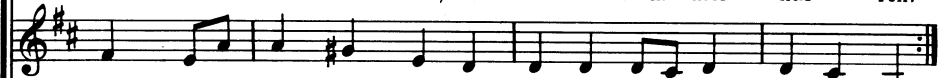
B. 

1. Zwingt die Sai = ten in — Cy = tha = ra und laßt die —
 2. Nehmt Flö = ten — auch und — Lau = ten fein, laßt klin = gen —


5



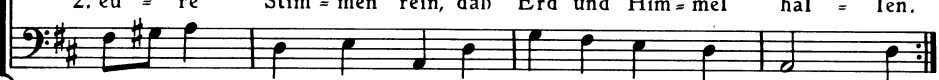
1. sü = ße Mu = si = ca ganz freu = den = reich er = schal = len.
 2. eu = re Stim = men rein, daß Erd' und Him = mel hal = len.



1. sü = ße — Mu = si = ca ganz freu = den = reich — er = schal = len.
 2. eu = re — Stim = men rein, daß Erd' und Him = mel hal = len.



1. sü = ße Mu = si = ca ganz freu = den = reich — er = schal = len.
 2. eu = re Stim = men rein, daß Erd' und Him = mel hal = len.



1. sü = ße Mu = si = ca ganz freu = den = reich er = schal = len.
 2. eu = re Stim = men rein, daß Erd' und Him = mel hal = len.



Sin = get, sprin = get, ju = bi = lie = ret,
 Sin = get, sprin = get, ju = bi = lie = ret,
 Sin = get, sprin = get, ju = bi = lie = ret,
 Sin = get, sprin = get, ju = bi = lie = ret, —

Groß ist der Kö = nig der Eh = = = ren.
 Groß ist — der — Kö = nig — der — Eh = = = ren.
 Groß — ist der Kö = nig — der Eh = = = ren.
 Groß ist der Kö = nig — der Eh = = = ren.